

Die einzig unabhängige Zeitung für die Edelstahl-Rostfrei-Branche

Treffen Sie uns bei LinkedIn

Ab sofort betreut Edelstahl Aktuell einen neuen virtuellen Branchen-Treffpunkt auf der Kommunikationsplattform „LinkedIn“. In der gleichnamigen Gruppe unter www.linkedin.com haben alle Interessierten die Möglichkeit, Fragen zu Stellen, Themen anzuregen und sich mit Fachleuten aus der gesamten Edelstahlbranche direkt und unkompliziert auszutauschen. Die Anmeldung ist kostenlos. Auch die Schwesterzeitung Stainless Steel World News ist bei LinkedIn mit einer eigenen Gruppe vertreten.

Klößner sieht wieder Gewinnzone

Klößner & Co. kehrt zu seinen vor der Wirtschaftskrise gesteckten Wachstumszielen zurück. 2010 will das Unternehmen wieder die Gewinnzone erreichen. Ab 2011 soll eine Marge von über 6 Prozent erwirtschaftet werden. Der Aufsichtsrat der Klößner & Co SE hat außerdem dem Wunsch des scheidenden Vorstandsvorsitzenden Dr. Thomas Ludwig entsprochen, ihn bereits zwei Monate früher als ursprünglich geplant aus seinem Vertrag zu entlassen, also zum 31. Oktober. Gleichzeitig wurde die Bestellung von Gisbert Rühl zum

Stainless Steel World Konferenz & Expo Maastricht

„Wichtigste Messe der Edelstahlbranche“



Mit der Stainless Steel World Konferenz & Ausstellung steht vom 10. bis 12. November in Maastricht erneut die „wichtigste Messe der Edelstahlbranche“ an. Zu dieser Einschätzung kamen ver-

I N H A L T

Spotlight on	2
Aktuell	3
Marktbericht	4-5
Aktuell	6
Porträt/Personalien	7
Baukultur	8
Aktuell	9
Aktuell	10
Praxis	11
Stainless Steel World	12-13
Aktuell	14
Lebensmittel & Getränke	15
Aktuell	16
Instandhaltung	17
Aktuell	18
Aktuell	19
Businessworld	20
Hintergrund	21
Marktplatz	22-23
SchlussStrich	24

Nirotec: Jubiläumsjahr und neue Meilensteine

Von der Garagenfirma zum führenden Edelstahl-Spezialisten

Das österreichische Unternehmen Nirotec gehört zu den führenden Anbietern von Entwässerungssystemen und Installationskomponenten aus Edelstahl. In diesem Jahr feiert das Unternehmen sein 15-Jahr-Jubiläum. Edelstahl aktuell wollte mehr erfahren und lud Geschäftsführer Ing. Roman Aschl zum Gespräch.



EA: Sie haben vor 15 Jahren die Nirotec Aschl GmbH gegründet, mit wie vielen Mitarbeitern sind sie gestartet?

RA: Ganz zu Beginn habe ich alleine getüftelt, ich wollte einfach bessere Entwässerungssysteme entwickeln als

jene, die damals bereits auf dem Markt waren. Meine Marktrecherchen ergaben hier ein enormes Potential für Entwässerungen aus Edelstahl. Meine Frau hat mich von Beginn an mit voller Kraft unterstützt, sie ist bis heute eine wichtige Säule im Unternehmen. Wir haben in unserer Garage begonnen, ich denke gerne an diese Zeit zurück. Sie war spannend.

EA: Heute gehört Ihr Unternehmen zu den führenden Anbietern von Entwässerungssystemen und Installationskomponenten aus Edelstahl, auch nicht unspannend, oder?
RA: Sie haben recht, wir sind wirklich sehr

stolz auf die Entwicklung unseres Unternehmens. Wir haben mit beiden Bereichen begonnen und jeden davon sehr erfolgreich entwickelt. Heute beschäftigen wir etwa 40 Mitarbeiter und sind laufend dabei zu expandieren.

EA: Warum eignet sich Edelstahl besonders für Entwässerungssysteme? Was macht Edelstahl Ihrer Meinung nach aus?

RA: Das ist einfach beantwortet: Edelstahl hat einen sehr hohen Hygienefaktor. Dieser ist gerade bei Entwässerungslösungen, beispielsweise im Hotel- und Gastgewerbe, immens wichtig. Denken sie nur an Sanitäräume, Großküchen und Spa-Bereiche. Edelstahl sieht sehr schön aus und eignet sich perfekt für optisch ansprechende Lösungen. Deshalb finden sich unsere Entwässerungen immer häufiger auch im öffentlichen Raum.

EA: Nirotec hat sich auch mit Sonderanfertigungen einen Namen gemacht, was zeichnet Sie da aus?

RA: Dafür sind mehrere Faktoren verantwortlich. Sehr entscheidend ist unser großes Lager, wir haben permanent 350.000 Teile verfügbar. Das ermöglicht genau dann sehr rasche Reaktionszeiten, wenn unsere Kun-

den dringenden Bedarf haben. Wir bieten unseren Kunden zu Planung und Konstruktion auch die Fertigung von Einzel- und Serienteilen an – auf höchstem Niveau versteht sich. Wir haben ein enormes Know-how in allen Bereichen der Be- und Verarbeitung von Edelstahl. Das beginnt bei umfangreichem Materialwissen und erstreckt sich bis hin zu komplexen Schweißverfahren.

EA: Wie blicken Sie angesichts der globalen Wirtschaftskrise in die Zukunft?

RA: Bis jetzt hat uns die Krise keine Probleme bereitet, das spricht für unsere strategische Ausrichtung. Das Jahr 2009 markiert bei Umsatz und Expansion einen weiteren Meilenstein in unserer Firmengeschichte. Wir sind auch für die Zukunft sehr zuversichtlich. Unsere Geschäftsbereiche sind bestens aufgestellt und wir gehen weiter in die Offensive.

Mit der neu gegründeten Aschl GmbH wollen wir unsere Export- und Vertriebsstrategien für Deutschland deutlich verstärken und das Wachstum beschleunigen.

NEUIGKEITEN

Posco erhöht seine operative Gewinnprognose

Der weltweit viertgrößte Stahlhersteller Posco hat seine operative Gewinnprognose auf 1,8 Milliarden Euro erhöht. Zuvor hatte der südkoreanische Konzern 1,5 Milliarden Euro als Marke gesetzt. Damit setzt das Unternehmen ein deutliches Zeichen für eine erhoffte Erholung des Stahlmarktes. Diese würde, so Posco, auch im vierten Quartal und darüber hinaus bis ins nächste Jahr anhalten. Erst vor wenigen Tagen hatte der Weltstahlverband erklärt, dass der weltweite Stahlverbrauch dank der staatlich angeheizten Nachfrage in China in diesem Jahr weniger zurückgeht als bislang angenommen. Für 2010 stünden die Zeichen auf Wachstum.

SIEDENTOP GmbH
EDELSTAHL - OBERFLÄCHENTECHNIK

Vollautomatisches Beizen von Edelstahl im Beizcontainer®

Abgasfrei • genehmigungsfrei • salpetersäurefrei • kostengünstig